

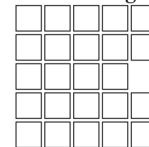
Arbeitsprogramm 2022

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

06.10.2021

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2022

KUNSTMUSEUM

Zuständiger Fachausschuss: Kultur- und Freizeitausschuss

Einbringung am: 6. Oktober 2021

Datum: 7. Juli 2021

Unterschrift Amtsleitung

Datum: _____

Unterschrift Referent*in

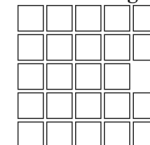
Arbeitsprogramm 2022

Stadt Erlangen

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

06.10.2021



| Allgemeine Angaben | |
|--------------------------|--|
| Verantwortlich | Dr. Herbert Kurz |
| Beschreibung | Wechselausstellungen im ersten Obergeschoss des Loewenichschen Palais', Nürnberger Straße 9; Erfassung der Kunstwerke, die in den beiden Depots des Kunstmuseums lagern. |
| Auftragsgrundlage | Stadtratsbeschluss vom 28. April 2016 über die 'Zukunft des Kunstmuseums'; Vertrag zwischen der Stadt Erlangen und dem Verein Kunstmuseum e.V. vom 14. Juli 2016. |
| Zielgruppe | Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen aus der Stadt Erlangen und der Region. |
| Ziele / Aufgaben | Ausstellungen zu Künstlerpersönlichkeiten der regionalen fränkischen und Oberpfälzer Kunstlandschaft sowie kunsthistorisch relevanten Themen. |

| Produktgruppen | |
|---|---|
| Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung | 2511 Museum 1. Wechselausstellungen mit Publikationen 2. Sammeln, Bewahren, Erschließen 3. Ausstellungsbegleitende Bildungs-Angebote |

| Finanzdaten | 2021 Ansatz (€) | 2022 Entwurfsansatz (€) | |
|---|------------------------------------|----------------------------|------------------------|
| Budgetdaten¹ | | | |
| Summe Erträge (Sachmittel) | 1.900 | 1.900 | |
| Summe Aufwendungen (Sachmittel) | 65.600 | 65.600 | |
| Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen) | 63.700 + 5.100 (einmalig Bozen) | 63.700 | |
| Personalaufwand | | | Verwaltung über Amt 46 |
| Budgetrücklage | | | |
| Stand 30.06.2021 | 1.000 | | |
| Investitionen | | | |
| 0300 Auszahlung aus Investitionstätigkeit | | | |

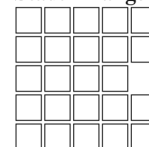
Arbeitsprogramm 2022

Stadt Erlangen

Fachausschuss
Amt

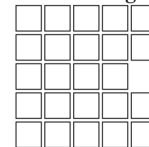
Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

06.10.2021



| Personal ² | | | |
|--|--------|--------|-------------------|
| Personalausstattung | | | |
| | Gesamt | Beamte | Tarifbeschäftigte |
| IST-Stand lt. Stellenplan 2021 | 1,5 | | |
| davon derzeit besetzt mit | | | |
| - Vollzeitkräften | | | 1,0 |
| - Teilzeitkräften | | | 0,5 |
| - Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt" | | | |
| Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen | | | |
| - Stundenkontingente | | | |
| - Saisonkräfte | | | |
| - Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich | | | |
| - Anzahl der bestellten Auszubildenden im Amt | | | |

| Stellenplan 2022, | | |
|--|--|--------------------|
| Beantragte Änderungen (Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext) | Funktion + Stellenumfang (VZ bzw. TZ-Anteile) | Stellenwert |
| Folgende neue Planstellen wurden von der Fachdienststelle beantragt: „aufgrund Arbeitsüberlastung“ | 0,5 Wiss. Mitarbeit – Sperrung von 13,5 Stunden; Stellenplan-Liste Ref. IV Platz 48 | EG 13 |
| „aufgrund fehlender Bildungsarbeit und Ausstellungspädagogik im Kunstmuseum“ | 0,5 Bildungsarbeit / Ausstellungspädagogik; Sperrung auf 0,25; Stellenplan-Liste Ref. IV Platz 75 | EG 9b |
| Folgende Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke sind vorgesehen | | |



Arbeitsprogramm 2022 (auf Basis des IST-Personalstandes 2021)

I. AUSSTELLUNGEN

23.1. – 6.3.2021

Genremalerei – Die vergessene Gattung der Kunst

Die Thementausstellung ist ein fester Bestandteil des jährlichen Ausstellungsprogramms des Kunstmuseums: Mythologie (2017), Stilleben (2018) und Reisedarstellungen mit Zeichenstift & Pinsel (2019) orientieren sich an der Gattungseinteilung in der Kunstgeschichte und greifen in großem Maße auf die Kunstwerke in der Sammlung des Kunstmuseums zurück. Die Gattung „Genre“ reicht bis weit ins Mittelalter zurück und hatte in den vergangenen Jahrhunderten immer das Alltägliche im Blick. Aus den Sammlungsbeständen des Kunstmuseums sollen nun in zehn Abteilungen verschiedenste Themenbereiche vorgestellt werden. Diese Ausstellung musste wegen der Corona-Pandemie von 2021 auf 2022 verschoben werden.

27.3. – 1.5.2021

Textilkunst

Beim Begriff Textil denkt man zunächst vor allem an Kleidung; doch tatsächlich soll dies keine Ausstellung zum Thema Mode sein. Stattdessen soll erkundet werden, wie regionale Künstler*innen mit verschiedensten textilen Materialien umgehen – sei es mit Stoffen, mit Faden, Garn oder grober Wolle. Mit Textilien lassen sich erstaunlich vielfältige künstlerische Medien bedienen: es entstehen Wandbilder mit Textilmalerei oder Stickereien, aber es gibt auch skulpturale, installative oder gar digitale Umsetzungen von Kunst mit Textilien.

15.5. – 19.6.2021

Comicsalon: Will Eisner (1917–2005)

Nachdem der letzte Comicsalon mit seiner Ausstellung zu kanadischen Comic-Künstlern im Kunstmuseum leider ausfallen musste, freuen wir uns auf eine besonders hochkarätige Ausstellung anlässlich des Comicsalons 2022: Will Eisner (1917–2005) gilt als einer der Pioniere der amerikanischen Comicszene. Er führte den Begriff „Graphic Novel“ ein und wirkte stilbildend für viele Comic-Künstlerinnen und Künstler. Die Retrospektive seines Schaffens wird kuratiert von Alexander Braun.

4.9. – 9.10.2021

Skulptur

Die Ausstellung soll der vielfältige Bildhauer*innen-Szene Frankens und der Oberpfalz eine Plattform bieten. Sowohl aus der Sammlung des Kunstmuseums als auch mit ausgewählten zeitgenössischen Positionen wird das Medium der Skulptur in all seinen Facetten zu sehen sein. Denn Skulptur kann schwerer Stein, Bronze oder auch Holz bedeuteten, aber auch leichtes Papier oder Wachs. Sie kann riesig groß und winzig klein sein und Besucher*innen als quasi installative Arbeiten in neue räumliche Kontexte entführen.

30.10. – 11.12.2021

Michael Engelhardt

Anlässlich des 70. Geburtstages von Michael Engelhardt veranstaltet das Kunstmuseum für den gebürtigen Erlanger eine großangelegte Retrospektive mit vielen bedeutenden Leihgaben aus dem Werk des Künstlers. Nach seinem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg besuchte er regelmäßig Studienkurse in den Niederlanden. Seit 1980 ist er als freischaffender Künstler tätig und widmet sich vor allem der Tradition des Magischen Realismus mit vielschichtigen, hochsymbolischen Gemälden.

Externe Ausstellungen des Freundeskreises Kunstmuseum Erlangen e.V. in Kooperation mit der Stadt Erlangen:

In der Ausstellungsreihe „**Kooperation in Kunst**“, die der Freundeskreis seit vielen Jahren gemeinsam mit der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchstadt Herzogenaurach in der Kundenhalle der Sparkasse am Hugenottenplatz gestaltet, wird es auch im Jahr 2022 wieder zwei Ausstellungen geben. Sie finden üblicherweise im Frühjahr und im Herbst statt. Eine Ausstellung ist immer Künstler*innen aus Erlangen gewidmet, die andere Ausstellung Künstler*innen aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt. Die Künstler*innen werden von einer Jury ausgewählt, stehen jedoch zum jetzigen Zeitpunkt für 2022 noch nicht fest.

Auch die Reihe „**Der Freundeskreis zu Gast im Kunstverein**“ wird 2022 fortgesetzt. Ebenso wie für die „Kooperation in Kunst“ steht hier zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auswahl der Künstler*innen fest.

II. SAMMLUNG

Erfassung des Inventargutes, Schenkungen, Leihverkehr, Wertermittlung

Die Sammlung des Kunstmuseums Erlangen ist auf zwei Standorte in der Stadt verteilt; einer davon liegt an der Peripherie, so dass die stete Erreichbarkeit stark eingeschränkt ist. Für das nahe liegende Depot wurden weitere Planschränke und Regale angeschafft, damit die Grafiken (ungefähr 20.000 Blätter) und Gemälde ordnungsgemäß gelagert werden können. Durch das Softwareprogramm VINO können bislang 12.000 Inventarblätter erzeugt werden.

Die im Vertragstext vom 14. Juli 2016 angesprochene Klärung von Eigentums-, Urheber- und Persönlichkeitsrechten konnte in großem Umfang abgearbeitet werden und ist mit Stand heute abgeschlossen: vgl. hierzu die Vorlage 46/054/2020 zum KFA am 25.03.2020 und Top 19.4 im Stadtrat am 26.03.2020.

Ein weiteres Ziel des Kunstmuseums ist es, die Sammlungsarbeit mit Fachpersonal der Museologie zu besetzen: Bearbeitung von Schenkungen an das Museum, den Leihverkehr organisieren und insbesondere die Inventarisierung der Bestände binden enorme Zeitressourcen der jetzigen Mitarbeiter. Ohne dieses zusätzliche Fachpersonal kann die Wertermittlung der Kunstobjekte nicht durchgeführt werden.

III. ÖFFENLICHKEITSARBEIT

Öffnungszeiten / Bildungsarbeit / Homepage / Instagram

Die Betreuung der Öffnungszeiten während der Ausstellungen wird von den ehrenamtlich Tätigen sowie den Mitgliedern des Freundeskreises Kunstmuseum e.V. übernommen. Die aktuellen Öffnungszeiten: Mi., Fr., Sa.: 11–15 Uhr, Do. 11–19 Uhr, So. 11–16 Uhr.

Zu den Ausstellungen werden im Kunstmuseum außerhalb der Pandemie regelmäßig öffentliche Führungen angeboten. Während der Pandemie wurde verstärkt auf die Produktion von Videos gesetzt, um möglichst vielen Personen die jeweils aktuelle Ausstellung zu präsentieren. Für den Aufsichtsdienst und für den Hauptsponsor des Vereins gibt es jeweils eine Führung durch den Kurator bzw. die Kuratorin.

Das Bildungsangebot für Schulklassen befindet sich im Aufbau. Zu jeder Ausstellung können unter regulären Bedingungen zwei Schulklassen mit gezieltem Angebot angesprochen werden.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kunstmuseums wurde verstetigt: Das Ausstellungsangebot ist seit der Ausgabe Nr. 63, Juni 2018 fester Bestandteil der Museumszeitung in der Metropolregion; die Homepage www.kunstmuseumerlangen.de konnte im März 2019 an den Start gehen. Auf Instagram folgen über 1800 Personen dem Kunstmuseum.

IV. Entwicklungstrends, Prognosen, Herausforderungen

Das Team des Kunstmuseums hat seit der Vertragsunterzeichnung am 14. Juli 2016 zu sehr unterschiedlichen Positionen der Kunst Ausstellungen realisieren können. Diese finden sowohl im Loewenichschen Palais (jährlich fünf Ausstellungen) als auch extern im Kunstverein (Hauptstraße) und der Sparkasse Erlangen (Hugentottenplatz: zwei Ausstellungen) statt.

Damit die Ergebnisse für die Wissenschaft gesichert werden, entstehen zu vielen Ausstellungen begleitende Kataloge.

Seit den fünf Jahren seines Bestehens arbeitet das Kunstmuseum Erlangen mit einem unveränderten Personalschlüssel (1,5 Planstellen). Vergleichbare Einrichtungen wie das Kunstpalais in Erlangen oder die Kunstvilla in Nürnberg verfügen über eine deutlichere Personalausstattung: jeweils eine Planstelle für Museologie (Inventarisierung und Betreuung der Sammlung) und Bildungsarbeit (Führungen, Ausstellungspädagogik, etc.) sind heute Standard in der Museumsarbeit.

V. Langfristige strategische Ziele

Aufgrund der Tatsache, dass das Kunstmuseum einen hohen Anteil an älteren Besucherinnen und Besuchern hat, müssen hinsichtlich Mobilität und Barrierefreiheit Überlegungen zur Installierung eines Aufzuges angestellt werden.

Der Fluchtweg aus dem großen Saal auf den Vorplatz der Arkaden ist eng mit den Umbauplänen auf dem Platz verknüpft worden.

Übergeordnetes strategisches Ziel „Klimaschutz“

Keine Relevanz